



Sammlung Theaterzettel

Dornröschen

Bärtich, Richard

1894-01-01

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Montag, den 1. Januar 1894.

Neunte Vorstellung außer Abonnement.

Nachmittags **halb 3 Uhr**

Dornröschen.

Janvernärchen mit Gesang und Tanz in 5 Bildern von Aloys Prast. Musik von Hans Steiner.
Ballettmusik (mit Ausnahme des Storch- und Riesentanzes) von Richard Bärtich.
Regie: Der Intendant. Dirigent: Herr R. Bärtich.

Personen:

Erstes Bild.
Dornröschens Tanz.

Die Rosenfee	Frl. Wittels.
Die Tulpenfee	Frl. Waller.
Die Veilchenfee	Frl. De Lant II
Die Lilienfee	Frl. Schubert.
Die Hyazinthenfee	Frl. Schelly.
Fee Maiblümchen	Frl. Wagner.
Fee Stiefmütterchen	Frl. De Lant I.
Fee Schneeglöckchen	Frau Schilling.
Fee Vergißmeinnicht	Frau Loberg.
Fee Tausendfüßchen	Frl. Becker I.
Fee Nelkenblüte	Frau Springer.
Fee Himmelschlüssel	Frau Grahl.
Quack-Quack, König der Frösche	Al. Breisch.
Adebor, König der Störche	Herr Loberg.
Blumeneisen, Frösche	Störche.
König Blütenhold	Herr Jacobi.
Schönrröschen	Frl. Hofmann.
Spürnase, Zeremonienmeister	Herr Hildebrandt.
Bohnenstange, Hofmarschall	Herr Reßler.
Fix, Koch	Herr Hecht.
Brigitte, seine Mutter	Frau Jacobi.
Erster	Julie Breisch.
Zweiter	Rosa Schmidt.
Dritter	Magdal. Finkle I.
Vierter	Anna Reibold.
Fünfter	Anna Schneider.
Sechster	Wilhelmine Koch.
Siebenter	Elise Möllinger.
Achter	Anna Knittel.
Neunter	Kath. Finkle II.
Zehnter	Louise Münch.
Hofdamen, Hofherren, Herolde, Pagen, Knechte, Mägde.	

Rosario	Frl. Eilmenreich.
Ein Rosenfefe	Frl. Karina.
König Blütenhold	Herr Jacobi.
Die Königin	Frau Bärtich.
Schönrröschen	Frl. Hofmann.
Spürnase	Herr Hildebrandt.
Bohnenstange	Herr Reßler.
Fix	Herr Hecht.
Brigitte	Frau Jacobi.
Peter) Zwillingbrüder, Söhne (Elise Kromer.	
Paul) des Fix (Christine Bisch.	
Die Mädchenjungen, Hofdamen, Hofherren, Pagen, Jäger, Knechte, Mägde.	

Prinz Amarant	Herr Stury.
Der Prinz aus dem Mond- scheinlande	Herr Bösch.
Der Prinz von der Hoffartsinsel	Herr Tietzsch.
Hühnerbein	Herr Schmalz.
Ein Einsiedler (Rosario)	Frl. Eilmenreich.
Gefolge des Prinzen.	

Zweites Bild.
Die Nacht der Tulpenfee.

Die Rosenfee	Frl. Wittels.
Die Tulpenfee	Frl. Waller.

Drittes Bild.
Am Hofe des Prinzen Amarant.

Prinz Amarant	Herr Stury.
Prinz Aly aus dem Morgen- lande (Rosario)	Frl. Eilmenreich.
Der Prinz aus dem Mond- scheinlande	Herr Bösch.
Der Prinz von der Hoffartsinsel	Herr Tietzsch.
Hühnerbein, Hofmeister des Prinzen Amarant	Herr Schmalz.
Rosenrot, ein fahrender Sänger (Rosario)	Frl. Eilmenreich.
Hofdamen, Hofherren, Pagen, Sklavinnen, Riesen, Zwerge, Krieger.	

Fünftes Bild.
Dornröschens Erwachen.

Die Rosenfee	Frl. Wittels.
Die Veilchenfee	Frl. De Lant II.
Die Lilienfee	Frl. Schubert.
Die Hyazinthenfee	Frl. Schelly.
Fee Maiblümchen	Frl. Wagner.
Fee Stiefmütterchen	Frl. De Lant I.
Fee Schneeglöckchen	Frau Schilling.
Fee Vergißmeinnicht	Frau Loberg.
Fee Tausendfüßchen	Frl. Becker I.
Fee Nelkenblüte	Frau Springer.
Fee Himmelschlüssel	Frau Grahl.
Rosario	Frl. Eilmenreich.
Quack-Quack, König der Frösche	Al. Breisch.
Adebor, König der Störche	Herr Loberg.
Blumeneisen, Frösche, Störche.	
König Blütenhold	Herr Jacobi.
Die Königin	Frau Bärtich.
Dornröschen	Frl. Hofmann.
Prinz Amarant	Herr Stury.
Der Prinz von der Hoffartsinsel	Herr Tietzsch.
Spürnase	Herr Hildebrandt.
Bohnenstange	Herr Reßler.
Hühnerbein	Herr Schmalz.
Fix	Herr Hecht.
Brigitte	Frau Jacobi.
Paul	Hr. Bisch.
Die Mädchenjungen.	

Viertes Bild.
Im Reiche der Rosenfee.

Die Rosenfee	Frl. Wittels.
Rosario	Frl. Eilmenreich.
Rosenfelsen.	

Schluss-Apotheose:

Dornröschens Hochzeit im Schlosse der Blumenfeen.

Vorkommende Tänze:

Arrangirt von der Balletmeisterin Fräulein Louise Dänike.

Im 1. Bilde:
„Blumen-Ballade“,
ausgeführt von Frl. Louise Dänike und den Damen des Ballets.
„Huldigungs-Tanz der Frösche und Störche“.

Im 3. Bilde:
„Grosses orientalisches Ballet“, ausgeführt von Frl. Louise Dänike, Frl. Bethge, den Damen vom Ballet, den Figurantinnen, Kindern der Balletschule und Statisten.

Im 5. Bilde:
„Tauben-Ballet“, ausgeführt von den Damen des Ballets.

Raffeneröffnung 2 Uhr. Anfang ¹/₂ 3 Uhr. Ende gegen ¹/₂ 6 Uhr.
Zwischen dem zweiten und dritten Bilde findet eine Pause von 15 Minuten statt.

Eintritts-Preise:

Kellerecke I. Rang	fl. 3.50 per Platz	Zweites Parquet	fl. 1.50 per Platz
Kellerecke II. Rang	2.00	Stehplatz im ersten Parquet	1.50
Kellerecke III. Rang	1.50	Stehplatz im zweiten Parquet	1.00
Parterrelogen	2.50	Parterre	1.00
Bogen I. Rang	3.00	Gallerie	0.60
Bogen II. Rang	2.00	Gallerie für Kinder	0.30
Bogen III. Rang	1.50	Gallerie für Kinder	0.20
Ortes Parquet	2.00		

Die Tageskasse (Konzertsaal-Eingang) ist geöffnet: Vorm. von 11—1 Uhr.
Stehplätze im Parquet werden erst 5 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.
Für Andächtige nehmen Bestellungen an: die Bahnverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg Herr Otto Schur, vorm. G. Gattenberger, Hauptstr. 122.
Alle auf die Weise bestellten Billets können gegen Abgabe der Anweisung beim Portier (Eingang Schillerplatz) jederzeit bis zur Stunde der Raffeneröffnung in Empfang genommen werden.

Zu dieser Vorstellung darf jeder Inhaber eines nummerirten Sitzes auf seinen Platz ein Kind unter 10 Jahren frei mitnehmen. Zwei Kinder unter 10 Jahren dürfen einen nummerirten Sitz zusammen benutzen.